



Silvester

Tipps für Raketenschießer

Vorbereitung

Kaufen Sie Feuerwerksartikeln nur im Fachhandel und achten Sie auf das Vorhandensein der vorgeschriebenen deutschsprachigen Kennzeichnung. Lagern Sie Raketen und Böller bis zur Silvesternacht an einem kühlen und trockenen Ort. Bewahren Sie diese niemals in der Kleidung auf. Befolgen Sie immer die Gebrauchsanweisung.

Diese muss in deutscher Sprache verfasst sein und sich bei Artikeln der Klasse II direkt auf dem Feuerwerksartikel bzw. der neuen Kategorie F2 am Gegenstand selbst oder auf der kleinsten Verpackungseinheit befinden. Studieren Sie die Gebrauchsanweisung rechtzeitig vor dem Abfeuern. Behalten Sie einen klaren Kopf - feuern Sie im alkoholisierten Zustand keine pyrotechnischen Artikel ab oder überlassen Sie das Zünden von Feuerwerken nur Silvestergästen, die einen klaren Kopf behalten haben.

Nehmen Sie keine Selbstbasteleien vor! Halten Sie immer einen Eimer Wasser oder einen Feuerlöscher bereit.

Beim Abfeuern

Verwenden Sie pyrotechnische Artikel nur im Freien und in unbebautem Gebiet! Raketen niemals aus der Hand abschießen. Verwenden Sie zum Abschießen am besten standsichere Abschussrampen - z.B. leere Flaschen in Bier- oder Limonadekisten oder die Holme einer Leiter. Raketen und Feuerwerke immer mit ausgestrecktem Arm anzünden und danach einige Schritte zurücktreten (Anzünden mit der „langen Hand“).

Beachten Sie die Abschussrichtung, achten Sie auf den Wind - er beeinflusst die Flugbahn maßgeblich. Lenkstäbe der Raketen nicht verkürzen oder entfernen.

Böller, Schweizerkracher usw. nach dem Zünden bzw. Anreiben sofort wegwerfen - niemals in der Hand behalten! Achten Sie immer auf einen ausreichenden Sicherheitsabstand zu Gebäuden und brennbaren Materialien.

Versagende Raketen oder sonstige Knallkörper nicht sofort aufheben, sondern liegen lassen - es könnte sich um „Zeitzünder“ handeln. Niemals ein zweites Mal zünden. „Versager“ nicht trocknen oder anwärmen (höchste Explosionsgefahr!).



Tipps für Zuschauer

Verfolgen Sie das Geschehen sicherheitshalber nur aus größerer Entfernung.

Halten Sie sich keinesfalls in Schussrichtung der Böller und Raketen auf.

Halten Sie Handtaschen geschlossen, achten Sie auf Kapuzen - Raketen und Knallkörper können die Kleidung entzünden, Taschen und Kapuzen sind besonders gefährdet.

Schließen Sie Fenster, Balkon- und Haustüren, damit „Irrläufer“ nicht in die Wohnung oder in das Haus eindringen und dort Brände verursachen können.

Lagern Sie keine (leicht) brennbaren Materialien in unmittelbarer Nähe des Hauses, die durch Irrläufer entzündet werden können.

Brennbare Materialien auf Loggien und Balkonen sind durch Irrläufer besonders gefährdet - räumen Sie diese in der Silvesternacht weg!

Pyrotechnik-Kategorien

Die neuen Pyrotechnik-Kategorien		
alte Bezeichnung	neue Bezeichnung	neues Alter
Klasse I	Kategorie F1	ab 12 Jahren
Klasse II	Kategorie F2	ab 16 Jahren
Klasse III	Kategorie F3	ab 18 Jahren (mit Sachkenntnissen)
Klasse IV	Kategorie F4	ab 18 Jahren (mit Fachkenntnissen)
neue Kategorien:	Kategorie T1	ab 18 Jahren
	Kategorie T2	ab 18 Jahren (mit Fachkenntnissen)
	Kategorie S1	ab 16 Jahren
	Kategorie S2	ab 18 Jahren (mit Fachkenntnissen)
	Kategorie P1	ab 18 Jahren
	Kategorie P2	ab 18 Jahren (mit Fachkenntnissen)

F = Feuerwerkskörper T = pyrotechnische Gegenstände für Bühne und Theater
S = lose pyrotechnische Sätze P = sonstige pyrotechnische Gegenstände (für technische Zwecke)

Quelle: BVS-Brandverhütungsstelle für OÖ reg. Gen.m.b.H., www.bvs-ooe.at